



**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Neukölln von Berlin
XXI. Wahlperiode**

Ursprung: Antrag
Ursprungsinitiator: CDU, Schulze, Karsten

Drs. Nr.: 1631/XXI
TOP Nr.:

Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Sitzung	Beratungsstand
22.01.2025	BVV	BVV/036/XXI	

Antrag

Gedenkensemble auf dem Garnisonsfriedhof Columbiadamm umgestalten

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Bezirksverordnetenversammlung Neukölln begrüßt den Prozess zum sogenannten "Hererostein", den das Museum Neukölln im Rahmen der Ausstellung "Buried Memories" durchgeführt hat.

Das Bezirksamt wird gebeten, das Gedenkensemble auf dem Garnisonsfriedhof Columbiadamm umzugestalten. Dabei soll der sogenannte Herero-Stein erhalten bleiben, aber künstlerisch verfremdet und entwidmet werden. Zudem wird das Bezirksamt gebeten den Stein zu kontextualisieren.

In diesem Prozess soll insbesondere das Museum Neukölln eingebunden werden. Das Museum Neukölln hat mit der Ausstellung Buried Memories und dem dazugehörigen Begleitprogramm, welche im Zuge der Umsetzung des Antrags auf Drs. 0097/XXI angestoßen wurden, bedeutende Vorarbeiten im möglichen Umgang mit dem Herero-Stein geleistet. Darauf soll das Bezirksamt aufbauen. In den weiteren Prozess sollen, wie bisher, Vertreter der betroffenen communities und Vertreter afrodiaporischer und postkolonialer Gruppen einbezogen werden.

Begründung: Mit dem Herero-Stein wird der Täter des Völkermords an den Herero und Nama gedacht. Dieser Zustand ist angesichts des Leids, das diese Täter über die Herero und Nama gebracht haben, unhaltbar. Der grundsätzliche Erhalt des Steins auf dem Garnisonsfriedhof Columbiadamm soll dazu führen, dass er selbst ein „Stein des Anstoßes“ bleibt. Allerdings wäre ein unveränderter Erhalt das falsche Signal. Daher soll der Stein mit einer künstlerischen Umgestaltung verfremdet und quasi entwidmet werden. Damit leistet Neukölln einen Beitrag zur Aufarbeitung kolonialer Geschichte und damit kolonialer Verbrechen.

Berlin-Neukölln, den 13.01.2025

CDU, Herr Schulze, Karsten

(Antragsteller, Fragesteller bzw. Berichterstatter)

Abstimmungsverhalten:		CDU	SPD	Grüne	Die Linke	AfD	Frklose
<input type="checkbox"/> über Konsensliste	JA	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Einstimmig	NEIN	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	ENTH.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ergebnis:							
<input type="checkbox"/> beschlossen mit Änderung		<input type="checkbox"/> Kenntnis genommen		<input type="checkbox"/> abgelehnt		<input type="checkbox"/> gewählt	
<input type="checkbox"/> zurückgezogen		<input type="checkbox"/> vertagt		<input type="checkbox"/> gegenstandslos			
<input type="checkbox"/> überwiesen in den Ausschuss für _____		(federführend)					
<input type="checkbox"/> zusätzlich in den Ausschuss für _____							
<input type="checkbox"/> beantwortet	<input type="checkbox"/> schriftlich						
<input type="checkbox"/> GB I/BzBm	<input type="checkbox"/> GB II/BiKuSport	<input type="checkbox"/> GB III/Ord	<input type="checkbox"/> GB IV/StadtUmVer	<input type="checkbox"/> GB V/SozGes	<input type="checkbox"/> GB VI/Jug		